

# Sentipost

Bunt gemischt

## Der neue Mann im Sentitreff



Im November 1996 tauchte er zum ersten Mal auf - sporadisch und stundenweise, um sich mit dem Sentitreff vertraut zu machen. Seit Januar 1997 ist er nun "ganz" da, d.h. mit einer 60%-Stelle: **Karl Weingart-Schäubli**, der neue Koordinator und Animator im Sentitreff.

Von Haus aus Ethnologe (Volkskundler) und Fotograf, arbeitete er in verschiedenen Projekten in Zürich, zuletzt in der Jugendarbeit Thalwil. Kein geradliniger Lebenslauf, aber gerade diese Vielfalt an Erfahrungen verspricht neue und spannende Impulse für den Sentitreff. Bei aller Kontinuität und Wahrung gewachsener Traditionen wird mit ihm

wieder eine Person mit eigenen Akzenten den Quartiertreff prägen - wie schon seine Vorgängerinnen Elisabeth und Marcella.

Ein solcher persönlicher Akzent wird z.B. sichtbar an der Vernissage seiner Fotografien über eine Stadt im Nordosten von Brasilien, in der er ein Jahr gelebt hat. Die Vernissage findet am 4. April 1997 statt, zu der alle Interessierten schon jetzt herzlich eingeladen sind.

Kari, willkommen im Sentitreff! Wir alle, die im Sentitreff ein- und ausgehen, freuen uns auf die Zeit mit Dir. Deine ersten Wochen waren schon sehr vielversprechend!

Christine Gleicher

## Quartierzmorge

Seit seinen Anfängen bietet der Sentitreff jeden Samstag von 9 bis 11 Uhr ein Frühstück für alle QuartierbewohnerInnen, aber auch für Auswärtige, an. Während sich die Erwachsenen für den Einkauf stärken, vergnügen sich die Kinder in der Spielecke oder im Innenhof. Schauen Sie mal vorbei. Jean-Pierre Schibich

## Desayuno en el barrio

Desde sus inicios el Sentitreff ofrece cada sábado de 9 a 11 un desayuno compartido para todos y todas los y las habitantes del barrio, como también para gente viviendo en otra parte. Mientras que la gente adulta se fortalece de sus compras, los niños se divierten en el rincón de juegos o en el patio. Venga y mire!

(Trad.: Regula Erazo)

## Pequeno almoço

Todo sabado entre nove e onze horas o centro social de Sentitreff em Baselstr. 21 esta offerendo um pequeno almoço. Todos estao gostando de beber um cafezinho e as crianças têm a possibilidade de jogar. Tudo é convidado.

(Trad.: Karl Weingart)